

Schulden für Gas: "Naftohas und die Regierung suchen nach Möglichkeiten, sie zu begleichen"

07.09.2025

Naftohas und das Ministerkabinett arbeiten an einem Mechanismus, um das Problem der Gasschulden im Heizungssystem zu lösen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Naftohas und das Ministerkabinett arbeiten an einem Mechanismus, um das Problem der Gasschulden im Heizungssystem zu lösen.

„Naftohas und das Ministerkabinett arbeiten an einem Mechanismus, um das Problem der Gasschulden im Heizungssystem zu lösen.

Dies gab der Vorstandsvorsitzende des Unternehmens, Serhij Koretsky, nach einem Treffen unter dem Vorsitz von Vizepremierminister Olexij Kuleba bekannt, bei dem es um die Lösung der Situation im Heizungssystem ging.

„Wir müssen ehrlich sein: Es gibt viele Fälle, in denen lokale Regierungen absichtlich nicht für das von ihnen gelieferte Gas bezahlen.

Das passiert sogar in Gebieten, die unter dem Gesichtspunkt der Sicherheit stabil sind. In solchen Regionen arbeiten einige Unternehmen verantwortungsvoll, während andere absichtlich zulassen, dass sich Schulden anhäufen“, sagte Koretsky.

Seiner Meinung nach ist dies unfair gegenüber allen Verbrauchern, die trotz der schwierigen Bedingungen ihre Rechnungen verantwortungsbewusst bezahlen.

„Gemeinsam mit der Regierung werden wir dieses Phänomen konsequent bekämpfen“, sagte der Naftohas-Chef.

Um es kurz zu machen:

Die Schulden der Ukrainer für Wohnungs- und Versorgungsleistungen erreichten im zweiten Quartal 2025 106,6 Milliarden Hrywnja. Der größte Betrag entfällt auf die Versorgung mit Wärme und Warmwasser – 35,2 Mrd. Hrywnja.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 223

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.